



Europa Forum-Wirtschaftsreise nach Georgien

26.-30.03.2015

Einige Hintergrundinformationen zum Wirtschaftsstandort Georgien

Die Kaukasusrepublik Georgien genießt den Ruf eines Topreformers. Das Land hat seine Wirtschaft in den vergangenen Jahren umfassend liberalisiert und so an Attraktivität für ausländische Investoren deutlich gewonnen. In den ersten drei Quartalen 2014 lag der Bruttokapitalzufluss aus dem Ausland bei 923,3 Mrd USD und für 2015 erwartet die Regierung einen stabilen Anstieg neuer Investitionen. Hierzu kündigte die Regierung ein ganzes Bündel von Maßnahmen für die weitere Verbesserung der unternehmerischen Rahmenbedingungen im Land an.

Zu den prioritär zu entwickelnden Sektoren Georgiens zählen Landwirtschaft, Energie (Wasserkraft) und Tourismus. Dank internationaler Finanzhilfen fließen in den kommenden Jahren Hunderte Millionen Euro in diese Wirtschaftszweige und die dafür notwendige Infrastruktur. Die Bau- und Bauzulieferbranche ist einer der am stärksten profitierenden Sektoren. Weiterhin vielversprechend sind die Bereiche Bergbau, Transport und Logistik sowie IT/Telekommunikation.

Die südkaukasische Republik Georgien mit ihren 4,45 Mio. Einwohnern hat als Wirtschafts- und Investitionsstandort einige Trümpfe in der Hand. Ihre günstige geographische Lage zwischen dem Schwarzen und Kaspischen Meer auf dem Korridor Europa - Zentralasien macht sie als Transitland für Energieträger aus dem Kaspischen Raum nach Europa und für den Transport von Gütern aus Europa in Richtung Südkaukasus und Zentralasien interessant. In den letzten 15 Jahren gingen drei Pipelines in Betrieb für den Transport von Öl und Gas aus Zentralasien und der Kaspiregion nach Europa über georgisches Gebiet (Baku-Tbilisi-Ceyhan-Ölpipeline, Baku-Supsa-Ölpipeline, Südkaukasus-Pipeline Baku-Tbilisi-Erzurum).

Georgien erweist sich als ein lohnender Absatzmarkt aufgrund seines enormen Nachholbedarfs in allen Sektoren der Wirtschaft. Mitte 2013 waren mehr als 200 deutsche Firmen mit Geschäftsaktivitäten in der Kaukasusrepublik präsent. Nahezu jedes vierte dieser Unternehmen engagiert sich in der Baubranche (Lieferungen von Baustoffen, Erbringen von ingenieurtechnischen Leistungen, Bauberatung und Projektmanagement). Hauptanlagesektor für deutsche Unternehmen in der Kaukasusrepublik ist das verarbeitende Gewerbe. An zweiter Stelle folgt der Dienstleistungssektor.

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen in Georgien

Georgien gehört seit einigen Jahren zu den liberalsten Marktwirtschaften der Welt und schnitt in den internationalen Rankings auch 2014 mit Bestnoten ab. Im Doing-Business-Report der Weltbank 2015 belegt Georgien den 15. Platz, nach Deutschland, Irland und Island, und vor Kanada und Malaysia. Armenien belegt immerhin Platz 45 aus 189 untersuchten Ländern. Georgiens Wirtschaft entwickelte sich 2013 bedingt durch das Wahljahr verhalten positiv und lag bei 3,3%. Das Bruttoinlandsprodukt der ersten neun Monate in 2014 stieg auf geschätzte 5,6% an. Für 2015 wird mit einem Wirtschaftswachstum von sechs bis sieben Prozent gerechnet.

Als Haupttriebkraft gelten die Investitionen in die Energiewirtschaft, die Tourismusinfrastruktur, die Landwirtschaft und die Bauwirtschaft. Zahlreiche Neubau- und Modernisierungsprojekte in vielen Branchen einschließlich der Agrarindustrie, des Einzelhandels und des IKT-Sektors ziehen eine wachsende Nachfrage nach Ausrüstungen, Baustoffen, Gebäudetechnik und Konsumgütern aus dem Ausland nach sich. /Quelle: DWV/

Das EF hat in Kooperation mit der Deutschen Botschaft in Tiflis sowie der Deutschen Wirtschaftsvereinigung (DWV) Tiflis am **Fr., 27.03.** einen **INFORMATIONSTAG GEORGIEN** für Sie arrangiert – nach einer Einführung in die makroökonomisch/politische Situation des Landes wird im Rahmen einer traditionellen georgischen Supra ein Unternehmertreffen zwischen EF und DWV-Mitgliedern stattfinden. Ziel ist es, Ihnen als Unternehmer Einblick zu geben in die Wirtschaft Georgiens samt Rahmenbedingungen sowie einen direkten Austausch mit vor Ort agierenden Unternehmen zu ermöglichen.

DWV: Die Deutsche Wirtschaftsvereinigung ist die offizielle IHK/AHK Partnerin in Georgien und Armenien und eine nicht-kommerzielle Mitgliederorganisation aus Unternehmen, die in den bilateralen deutsch-georgischen bzw. deutsch-armenischen Wirtschaftsbeziehungen aktiv sind. Die DWV wurde 2007 gegründet und besteht aus ca. Mitgliedern aus verschiedensten Bereichen der georgischen/armenischen und deutschen Wirtschaft. Vorsitzender der DWV ist der deutsche Unternehmer Claus Hipp. Des Weiteren gehören Dr. Sascha Ternes/Bank of Georgia, Giorgi Batlidze/BLC Law Office, David Shengelia/Caparol, Rainer Kaufmann/G+R Gastro dem Vorstand an. Die Deutsche Botschaft Tbilisi ist beratend im Vorstand der DWV tätig. Ziel der DWV ist es, Handels- und Wirtschaftsbeziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Georgien/Armenien zu fördern und die Interessen der deutschen Wirtschaft in beiden Ländern zu vertreten. Als Dienstleister unterstützt die DWV deutsche Unternehmen aktiv beim Eintritt in den georgischen/armenischen Markt.

Weitere Informationen zu Ihrem Aufenthalt in Georgien

Unser Leistungspaket für Sie:

Komplette Reiseorganisation und alle Transfers. Transfers im bequemen Mercedes-Kleinbus.

Fr., 27.03.

05.00 - Ankunft Tiflis Airport / Transfer zum Hotel / Check-in. Für diese Nacht berechnet das Hotel 50%.

10.30 - Transfer vom Hotel zum Treffen in der Deutschen Botschaft (Sheraton Metechi Palace Hotel, Telawi Str. 20, Tiflis)

11.00 - 12.30 Uhr Briefing z. Th. *Wirtschaft und Politik Georgiens* mit dem Leiter des Wirtschaftsreferats, Hr. Dr. Guido Müntel

14.00 - 16.30 Uhr Supra in der Karawanserei, Schuchmanns Wine Bar

Resttag zur freien Verfügung (bspw. Besuch der Schwefelbäder o. Fahrt in die ehemaligen Hauptstadt Mzcheta 20 km von Tbilissi o.a.)

Sa., 28.03. 9.30 Uhr Treffpunkt am Hotel zur Tages tour in die Weinregion Kachetien über den Gombori-Pass nach Telawi. Besuch eines typischen Bauernbasars. Ca. 12.30 Uhr Imbiss. Besichtigung der Akademie von Ikalto und der Kathedrale von Alawerdi. Betriebsbesichtigung des Deutsch-Georgischen Hauses *Chateau Schuchmann Wines*. Anschließend von ca. 17.00- 19.30 georgische Supra und Verkostung der Weine des Hauses. Rückkehr nach Tbilissi gegen 22.00 Uhr.

So., 29.03. Check-out / Gepäckaufbewahrung im Hotel. 10.00 Uhr deutschsprachige Tiflis Stadtbesichtigung - Altstadt, Sioni-Kirche, Seilbahn zur Mutter Georgiens, Festung Narikala, Betlehem-Viertel, Freiheitsplatz, Rustaweli-Prospekt, Metro. 13.30 Uhr Essen im Restaurant Pur Pur. 16.00 Uhr Transfer zum Stadion (Zeit kann sich noch ändern.) Nach dem EM-Qualifikationsländerspiel DE-GE, um ca. 21.30 Uhr landestypisches Abendessen im Restaurant. **Mo., 30.03.** ca. 2.00 Transfer zum Flughafen - 2,5 Stunden vor der Abflugzeit ab Hotel.

Der Reisepreis p.P. beinhaltet alle Leistungen exkludiert Flug und Hotel welche Sie bitte individuell buchen, auch exkl. ist der Ticketpreis für das Fußball-Länderspiel DE-GE am Sonntagabend. Wir sichern Ihnen ein Ticketkontingent zu, Zahlung vor Ort bei Ihrem Reiseorganisator Hr. Hans Heiner Buhr (ca. 25 EUR).

Preise für die Restaurantessen sind bereits enthalten. In der Regel werden traditionell verschiedene Gerichte für alle Teilnehmer serviert, also Salate, Vorspeisen, verschiedene Hauptgerichte und Obst. Auswahl a la carte ist auch denkbar falls Sie das wünschen.

REISEPREIS: 360,00 EUR pro Person (EF-Mitglieder).

Für externe Personen/Nicht-Mitglieder 460,00 EUR pro Person.

Den Reisepreis überweisen Sie bitte **bis 09.03. unter Angabe des Stichwortes ,TIFLIS'** auf das Konto unserer EF-Mitgliedsfirma von Hr. Carsten Behrmann, welcher als Ideengeber freundlicherweise diese Reise mitkoordiniert:

TEC CONSULT GmbH | Deichweg 9, D-53424 Remagen

Hypo Vereinsbank Düsseldorf

BLZ 302 201 90

Konto 364 069 200

IBAN DE15 3022 0190 0364 0692 00

BIC HYVEDEMM414

Der Flug

Der Flug ist individuell buchbar. Die Kosten für Hin-& Rückflug belaufen sich auf ca. 350 Euro. 12 Teilnehmer haben bereits folgenden Flug gebucht, mehrheitlich mit angegebenem Zubringer.

→ Zubringerflug **WRO -> WaWa 17.50** (Ankunft WaWa 18:45)

Warszawa -> Tbilisi

26.03.2015 Donnerstag

Abflug: 22:30 Warszawa, Polska - Frederic Chopin

Ankunft: 05:05 +1 Tag Tbilisi, Gruzja - International

Airline: LOT Polish Airlines LO723 e _ Embraer 195

Dauer: 3h35min

Tarif: ECONOMY SAVER/Klasa ekonomiczna z ograniczeniami

Bitte bedenken Sie: An diesem Wochenende erfolgt die Zeitumstellung auf Sommerzeit!

Der Zeitunterschied zu Deutschland/Polen und Georgien beträgt in der Winterzeit 3 Std., in der Sommerzeit 2 Std.

Tbilisi -> Warszawa

30.03.2015 Montag

Abflug: 04:55 Tbilisi, Gruzja - International

Ankunft: 06:20 Warszawa, Polska - Frederic Chopin

Airline: LOT Polish Airlines LO724 e _ Embraer 195

Dauer: 3h25min

Tarif: ECONOMY SAVER/Klasa ekonomiczna z ograniczeniami

→ Zubringerflug **WaWa -> WRO - 7.30**

Die Unterbringung

Wir haben für Sie ein Kontingent im TIFLIS PALACE HOTEL reserviert. Bis Ende Februar ist kostenfrei reserviert. Die EF-Teilnehmer welche dem EF-Büro ihre Reise bereits bestätigt haben, möchten bitte ihre Zimmer bei Frau **Niniko Chavchavadze** reservieren, sie ist informiert und hat eine namentliche Tabelle von mir zugeschickt bekommen (Liste erhalten Sie gesondert).
n.chavchavadze@tiflispalace.ge Mob.: [\(+995\) 577202044](tel:+995577202044) Tel.: [\(+995\) 32 2000245](tel:+995322000245) (ext. 544)

Übrigens - Ihr Hotel befindet sich direkt neben den berühmten Schwefelbädern, diese sind nicht zu übersehen, und v.a. zu empfehlen. Bei Fragen können Sie sich stets an Ihren Reisebegleiter wenden.

Die Sprache

| | | | | | | | | |
|------|------|------|-------|-------|------|------|-------|------|
| ა | ბ | გ | დ | ე | ვ | ზ | თ | ი |
| ani | bani | gani | dani | eni | vini | zeni | t'ani | ini |
| ა | ბ | გ | დ | ე | ვ | ზ | თ | ი |
| მანი | ნანი | ონი | პ'არი | ჟენი | რაე | სანი | ტ'ანი | უნი |
| m | n | o | p' | ž | r | s | t' | u |
| განი | ყარი | შინი | ჩინი | ც'ანი | ძილი | წილი | ჭ'არი | ხანი |
| g | q | sh | ch | ts' | dz | ts' | tsh' | x |

"Bad aris Badguri?" Abgesehen von dieser Frage nach dem Bahnhof und einigen Floskeln bleiben die georgische Sprache und mehr noch die Schrift dem Reisenden meist verschlossen. Weder aus dem Russischen noch Türkischen ergeben sich brauchbare Anhaltspunkte, Georgisch ist ein Exklusivmedium. Außerhalb des professionellen EU-, Business- und Universitätsumfeldes ist man im Alltag mehr oder weniger auf die Zeichensprache angewiesen, aber diese Methode funktioniert recht gut. Damit Sie sich ‚kommunikativ geborgen fühlen‘, haben wir für Sie eine Rundum-Reisebegleitung in deutscher/englischer Sprache organisiert.

Ihr Reiseorganisator vor Ort in Tiflis ist Hr. Hans Heiner Buhr sowie seine Mitarbeiter (Mob.: [00995 599 570554](tel:00995599570554))

info@kaukasus-reisen.de | <http://www.kaukasus-reisen.de> | <http://facebook.com/kaukasusreisen>

Die Schwefelbäder (Georgisch: Abano – აბანო)

„Nie habe ich ... etwas prächtigeres gesehen als die Bäder von Tiflis“ Alexander Puschkin, 27. Mai 1829 in "Reise nach Erzerum...

Die Schwefelbäder in Tbilissi sind eine Attraktion, die man sich nicht entgehen lassen sollte, wenn man keine Kreislaufbeschwerden hat. Sie wirken sehr wohltuend bei Rheuma, Ischias, Gelenk- und Muskelschmerzen und generell entspannend. Zusätzlich kann man Massagen buchen, die in der Regel aus einem Abschrubben mit Wurzelschwamm und einigem Strecken und Kneten bestehen. Man kann die günstigen öffentlichen Bereiche besuchen, die nach Herren und Damen getrennt sind, oder Kabinen mieten, in denen bis zu 10 Personen Platz haben. Man kann nackt baden oder mit Badezeug, wie es beliebt. Wir empfehlen das Bad Nummer 5 und besonders das Zarenbad. Die öffentlichen Bereiche sind bis 21 Uhr geöffnet, die privaten Räume 24 Stunden täglich. Die Preise pro Stunde vom Januar 2015 (Bad Nummer 5) hier als Anhaltspunkt:
Öffentliches Bad u. Sauna: 3 GEL | 2er-Zimmer: 15 GEL _ 4er-Zimmer: 35 GEL _ 8-10er-Zimmer: 70 - 80 GEL | Massage: 10 GEL _ Peeling: 10GEL

Hier finden Sie Antworten auf einige Fragen rund um das Thema Georgien/Kaukasus

<http://kaukasus-reisen.de/faq-georgien-haufige-fragen/>

Zeit zum Belesen? Hier finden Sie einen Buchtipp (Autor: Stephan Wackwitz)

Die vergessene Mitte der Welt: Unterwegs zwischen Tiflis, Baku, Eriwan

http://www.amazon.de/gp/product/3100910605/ref=as_li_ss_tl?ie=UTF8&camp=1638&creative=19454&creativeASIN=3100910605&linkCode=as2&ag=kaukasusshop-21

Informationen zur Einreise

Für einen touristischen Aufenthalt in Georgien unter 90 Tagen benötigen Sie KEIN Visum.

Sie können sowohl mit Pass wie auch mit Personalausweis einreisen.

PRÜFEN SIE BITTE IM VORFELD UNBEDINGT DIE GÜLTIGKEITSDAUER IHRER DOKUMENTE!

Es gelten folgende Bestimmungen:

* DEUTSCHE Bürger:

Pass - 3 Monate Gültigkeitsdauer ab Einreisedatum

Personalausweis - 6 Monate Gültigkeitsdauer ab Einreisedatum

* POLNISCHE Bürger:

Pass - 3 Monate Gültigkeitsdauer ab Einreisedatum

Personalausweis - 3 Monate Gültigkeitsdauer ab Einreisedatum

Haben Sie Fragen? Greifen Sie zum Telefon oder schreiben Sie eine Mail!

SOLLTEN WEITERE TEILNEHMER AN DER EF-WIRTSCHAFTSREISE INTERESSIERT SEIN,
BITTE UM ZÜGIGE RÜCKMELDUNG AN:

EUROPA FORUM
Aleksandra Ciecierzyńska

info@ef.com.pl

+48 71 342 04 35

+48 662 47 60 72

